

NÖN Serie Februar

Superfood aus dem Bezirk Melk



wendet werden. Dass die Nachfrage nach Leinsamen und Produkten aus der „starken Saat“ steigt, merken Martin und Katharina Brader aus Mank. Das Ehepaar baut seit 2018 Leinsamen ein – und schlägt damit zwei Fliegen mit einer Klappe.

„Leinsamen sind gesund und sorgen für eine gute Durchwurzelung des Bodens. Wir hatten eine etwas ungünstig gelegene Fläche, Ackerbau war dort nicht möglich. Da kam uns die Idee mit den Leinsamen“, erzählt Katharina Brader. Der Manker Rindermastbetrieb wird mittlerweile schon in zweiter Generation geführt und ist ein Mitgliedsbetrieb beim Verein „Boden.Leben sind“, der sich sowohl wissen-

tes Öl und eignet sich daher nicht zum Erhitzen, aber dafür etwa hervorragend zum Marinieren von Salaten“, informiert Brader (wei-

sunde Ernährung und glauben, jeder sollte sich selbst etwas Gutes tun“, schmunzelt sie.

Martin und Katharina Brader aus Mank verarbeiten Leinsamen.



© Archiv

Leinsamen

... was es mit ihnen auf sich hat und warum sie so gesund für uns und unsere Böden sind erzählen die Braders der NÖN. Den ganzen Artikel anbei zum Nachlesen ...

DOWNLOADS ZUM THEMA

 NÖN-Februar